



4/3-Wegeventil, hydraulisch betätigt, federzentriert, mit 6 Anschlüssen. Die Konfiguration hängt von der Wahl der Schieberversion ab. Der Zulauf ist an Anschluss 3. Alle Anschlüsse können mit 350 bar belastet werden. Die maximale Durchflussmenge ist abhängig von der gewählten Schieberversion.

**TECHNISCHE DATEN** NOTE: DATA MAY VARY BY CONFIGURATION. SEE CONFIGURATION SECTION.

Einschraubbohrung	T-63A
Serie	3
Durchfluss	95 - 380 L/min.
Zulässiger Betriebsdruck	350 bar
Minimaler Steuerdruck zur Ventilbetätigung	9 bar
Maximale Ventilleckage bei 24 cSt	30 cc/min.@70 bar
Verdrängungsvolumen des Steuerkolbens	2,8 cc
Schlüsselweite des Ventilechskants	31,8 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	203 - 217 Nm
Gewicht	0,80 kg
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-063-007
Seal kit - Cartridge	EPDM: 990-063-014
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-063-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-063-006
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-063-007
Seal kit - Cartridge	EPDM: 990-063-014
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-063-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-063-006

## OPTION SELECTION EXAMPLE: DCEXCYN

VERSTELLUNG	(X)	SCHALTSYMBOL	(C)	DICHTUNGSMATERIAL	(N)	MATERIAL/COATING
<b>X</b> Standard-Vorsteuerung		<b>C</b> Unbetätigt gesperrt		<b>N</b> Buna-N		Standard Material/Coating
		<b>A</b> Unbetätigt A nach T		<b>E</b> EPDM		<b>/AP</b> Rostfreier Stahl, passiviert
		<b>B</b> Unbetätigt B nach T		<b>V</b> Viton		
		<b>H</b> Unbetätigt offen				
		<b>N</b> Unbetätigt P nach A und B nach T				
		<b>R</b> Unbetätigt Eilgang				
		<b>T</b> Unbetätigt P nach T, A und B geschlossen				
		<b>W</b> Unbetätigt A und B entlastet nach T				
		<b>Y</b> Unbetätigt A und B nach T				

### TECHNICAL FEATURES

- Alle Anschlüsse einschließlich der Anschlüsse 5 und 6 (x und y) können mit 350 bar beaufschlagt werden.
- Der Grund für die unterschiedliche Kapazität und Funktionalität der Steuerschieber sind Strömungskräfte. Strömungskräfte verhalten sich proportional zum Durchfluss und Delta P. Üblicherweise sind diese beim Öffnen eines Kanals am stärksten. Schieber, die Kanäle durch die Federrückstellung öffnen, sind am meisten gefährdet. Wenn die durch den Volumenstrom und Druck entstandenen Strömungskräfte größer sind als die Federrückstellkräfte, ist die Schaltsicherheit des Ventils gefährdet. Größere Durchflussmengen sind bei geringeren Drücken möglich.
- Der angegebene Leckagewert gilt für alle Verbindungen.
- Die Steueranschlüsse 5 und 6 sind vollständig abgedichtet gegenüber den Arbeitsanschlüssen.
- Ventile mit EPDM Dichtungen eignen sich für den Einsatz in Systemen mit Flüssigkeiten auf Phosphatesterbasis. Die Dichtungen dürfen nicht in Kontakt mit Erdölprodukten (Öle, Fette, Schmierstoffe) gebracht werden, da sonst das Material zerstört wird.
- Gehärtete Kolben und Hülsen ergeben dauerhaft geringe Leckage und ausgezeichnetes Verschleißverhalten.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert teilweise Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrung und verhindert das verklemmen interner Teile aufgrund überhöhter Anzugsmomente.

### PERFORMANCE CURVES

